

POST FÜR EUCH – MÄRZ 2024

Liebe Mitchristen in den Pfarreien unseres Bistums Erfurt,

heute erhaltet ihr wieder Post von uns. In regelmäßigen Abständen senden wir Euch Rätsel, Aufgaben und Impulse zu.

Ihr seid gefragt: Löst die Rätsel und erledigt die Aufgaben als Team in Eurem Kirchort und sendet uns das Ergebnis zu. Bitte beachtet dabei immer auch den Einsendeschluss. Wir freuen uns, Post von EUCH zu bekommen.

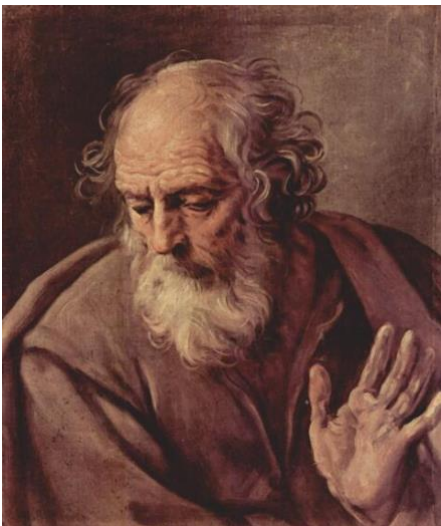
Sammelt mit dem Lösen der Aufgaben Punkte und setzt Euch an die Tabellenspitze bei der Bistumsaktion: **Post für EUCH!**

Die Gruppe, die am Ende die meisten Punkte gesammelt hat und an der Tabellenspitze steht, gewinnt den Hauptpreis: Ein gemeinsames Eisessen mit unserem Bischof Neymeyr!

I. Wenn ihr neu teilnehmt: Gebt Eurer Gruppe einen Gruppennamen!

II. Am 19. März ist Josefstag: Hier einige Informationen über ihn:

JOSEF VON NAZARETH, Bräutigam der Gottesmutter Maria



Namensdeutung: Gott hat hinzugefügt (hebr.)

Namenstage: Josef, Joseph, Giuseppe, José, Jo, Jupp, Sepp, Beppo, weibl.: Josefina, Josefa

Gedenktag: 19. März

Lebensdaten: gestorben in Nazareth

Lebensgeschichte: Der Baumeister und Zimmermann Josef von Nazareth war aus dem messianischen Stamm Davids und war mit Maria verlobt, das heißt rechtmäßig schon mit ihr verbunden. Als er bemerkte, dass Maria ein Kind erwartete, ohne dass sie zusammengekommen waren, wollte er sie nicht bloßstellen, sondern sich in aller Stille

POST FÜR EUCH – MÄRZ 2024

von ihr trennen. Doch ein Engel forderte ihn im Traum auf, den Sohn Gottes und seine Mutter Maria zu sich zu nehmen. Als sie nach Bethlehem zu einer vom Kaiser angeordneten Volkszählung reisten, gebar Maria das Kind Jesus dort in einem Stall. Die Heilige Familie flüchtete vor König Herodes nach Ägypten und kehrte nach dessen Tod nach Nazareth in Galiläa zurück.

Als Jesus zwölf Jahre alt war, unternahmen sie eine Wallfahrt nach Jerusalem. Auf dem Rückweg suchten die Eltern das Kind drei Tage lang in der Reisegruppe, bis sie es schließlich im Tempel von Jerusalem wiederfanden. Möglicherweise starb Josef bald darauf. Jedenfalls ist von ihm nichts weiter im Neuen Testament überliefert.

Legende: Nach dem sogenannten Jakobus-Evangelium wurde Maria im Jerusalemer Tempel erzogen und wollte sich einer Verheiratung entziehen – was im Judentum nicht vorgesehen war. Auf Gottes Veranlassung versammelten die Priester alle Unverheirateten aus dem Stamm Davids im Tempel und ließen sie einen Stab auf den Altar legen. Derjenige, dessen Stab zu blühen begann, sollte der Bräutigam Marias werden. Der schon etwas ältere Josef hielt sich einer solchen Verheiratung für unwürdig und legte seinen Stab erst gar nicht auf den Altar. Doch die Stimme Gottes entlarvte ihn, sein Stab begann zu blühen, und so wurde Maria seine Braut.

Verehrung: Josef ist einer der meistverehrten Heiligen überhaupt. Unzählige Wunder und Gebetserhörungen werden ihm zugeschrieben. Zahllose Klöster und Bruderschaften stehen unter seinem Patronat. 1870 erhielt er seine höchste Auszeichnung als Patron für die ganze Kirche. In Bayern war der Josefstag bis 1968 ein Feiertag. Papst Franziskus ließ seinen Namen in das Hochgebet einfügen.

Darstellung: meist als älterer Mann im Stall von Bethlehem, mit Zimmermannswerkzeug oder Lilie

Patron: der ganzen Kirche, von Bayern, Böhmen, Kanada, Kärnten, Österreich, Peru, der Steiermark und Tirol, der Bistümer Osnabrück und Köln, der Sterbenden und für einen guten Tod, der Bruderschaften und Ordensgemeinschaften vom hl. Josef, der Kinder, Jugendlichen, Waisen, christlichen Familien und Ehepaare, der Arbeiter, Handwerker, Schreiner, Zimmerleute, Wagner, Ingenieure, Erzieher, Reisenden, Totengräber, Verbannten; als Helfer bei Augenleiden, in verzweifelten Lagen, Wohnungsnot, Versuchungen.

III. Bilderrätsel

Josef ist durch Jesus ganz nah dem Geheimnis Gottes begegnet. Er musste Träume deuten und Botschaften entschlüsseln. Das dürft ihr heute auch. Hier ein paar Bilderrätsel:

POST FÜR EUCH – MÄRZ 2024



1=J 5=3
4=U

6=T
2=7

2=I



1=J
4=4F

2=U

1=M
8=2



2

3=D

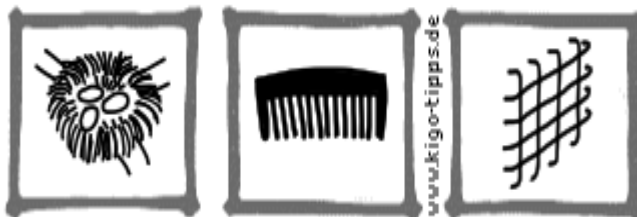
3 = 3EN



3=D
5=M

2=U

2=V 3=A



N=J 4=U
5=3

2=O 5=T

1=W 3=5
4=D



Schickt Euren *Gruppennamen* und die *Lösungen* vom Bilderrätsel bis zum 07.04.2024 per Mail an pastoral@bistum-erfurt.de (Betreff: Post für EUCH).
Es ist auch möglich, den QR-Code zu scannen und die Mail dort direkt zu schreiben.

IV. Gebet

Mit diesem Gebet könnt ihr den Segen für euer Haus erbitten. Zündet irgendwo eine Kerze an, trommelt die Familie zusammen und betet:

O heiliger Josef, du halt' Haus
und gieß des Himmels Segen aus.
Hier über unsern kleinen Herd,
dass Lieb' und Eintracht stets sich mehr,
dass Fried' und Freude uns begleitet'
und Gottesfurcht uns steh' zur Seit',
dass unser Weg zum Himmel führ
und unser Tun die Tugend zier'.
Das ist heut meines Herzens Bitt':
O sei und bleib in unsrer Mitt'!
Dir geb ich heut mit frohem Blick
den Schlüssel zu des Hauses Glück!
O schließe Du doch alles aus,
was schaden könnte unserm Haus.
Schließ all die Meinen und auch mich
in Jesu Herz, das bitt' ich dich!
Dass hier uns jeder Tag vergeht
wie dir im Haus zu Nazareth!

V. Zwischenstand

Und hier seht ihr die aktuelle Tabelle. Bisher nehmen zehn Gruppen an der Aktion teil.

1.	Ministranten Niederorschel
2.	Friedensbeter vom Kreuzgarten
3.	Seniorengruppe Burgwalde

Das nächste „Post für Euch“ erscheint am **16. April 2024**.

Wir freuen uns auf Post von EUCH.